



Im Zentrum der Magie

11-tägige Kulturreise durch Togo & Benin – Begegnungen mit Geschichte und Tradition

Dauer: 11 Tage Reiseziele: Togo, Benin ReisetHEMA: Begegnung & Kultur Reisecode: TOBE0111 Begegnung&Kultur: Natur:

Zwischen Atlantikküste und Atakora-Gebirge entdecken wir die kulturelle Vielfalt und spirituelle Tiefe Westafrikas. Wir begegnen dem Bassar- und Taneka-Volk, erkunden Lehmburgen der Tamberma, fahren durch das Stelzendorf Ganvié und erleben Voodoo-Zeremonien, die tief im Alltag verwurzelt sind. Tropischer Regenwald, lebendige Märkte, historische Königspaläste und kunstvolle Maskentänze machen diese Reise zu einer intensiven Erfahrung zwischen Geschichte, Natur und Gegenwart.

Reiseverlauf

Tag 1: Ankunft in Togo

„Miawoe zo“ – Willkommen in Togo. Nach Ihrer Ankunft in der Hauptstadt Togos werden Sie am Flughafen empfangen und zu Ihrer Unterkunft gebracht. Je nach Tageszeit bleibt Zeit für erste Eindrücke von Lomé – einer Stadt voller Kontraste zwischen kolonialer Architektur, lebendigen Märkten und dem Atlantik.

Übernachtung: **Nomads Gästehaus** (-/-/-)

Tag 2: Entdeckungen in Lomé

Wir tauchen ein in die kulturelle Vielfalt der togoischen Hauptstadt. Auf dem berühmten Fetischmarkt entdecken wir traditionelle Heilmittel und spirituelle Objekte – ein faszinierender Einblick in die Welt des Voodoo. Anschließend erfahren wir mehr über die Geschichte der „Nana Benz“, einflussreicher Händlerinnen, die das wirtschaftliche Leben Togos geprägt haben. Am Nachmittag haben wir die Wahl: Entweder nehmen wir an einem Kochkurs mit einem lokalen Chef teil oder genießen den Abend bei Live-Musik in afrikanischer Atmosphäre.

Übernachtung: **Nomads Gästehaus** (F/M/A)

Tag 3: Kunsthandwerk und koloniales Flair in Kpalimé

Wir verlassen die Küste und fahren ins grüne Herz Togos. In der Region Kpalimé erwarten uns üppige Wälder, sanfte Hügel und ein angenehmes Klima. Wir besuchen das Dorf Kouma Konda, das für seine handgefertigten Batiken und seine botanische Vielfalt bekannt ist. Später erkunden wir die Stadt Kpalimé mit ihrer kolonialen Architektur und lebendigen Kunstszene.

Übernachtung: **Hôtel Amédzépé** (F/M/A)

Tag 4: Tradition und Feuerzauber in Zentral-Togo

Wir fahren weiter ins Landesinnere und passieren die Stadt Atakpamé, bevor wir Sokodé erreichen – eine der kulturell reichsten Regionen Togos. Am Abend erleben wir eine eindrucksvolle Feuertanz-Zeremonie, bei der lokale Initiierte in tranceartigen Bewegungen durch die Flammen schreiten. Dieses Ritual bietet einen intensiven Einblick in die spirituellen Traditionen der Region und zählt zu den eindrucksvollsten Momenten der Reise.

Übernachtung: **Hotel Lamirel** (F/M/A)



Highlights

- Wanderung in Kpalimé
- Der magische Feueranz
- Die Bassar-Kultur

Tag 5: Begegnung mit dem Bassar-Volk

Wir setzen unsere Reise in Richtung Norden fort und erreichen Kara, eine Stadt am südlichen Rande der Kabiye-Berge. In der Umgebung besuchen wir ein Dorf des Bassar-Volkes, das für seine Schmiedekunst und seine traditionellen Rituale bekannt ist. Bei einem Treffen mit dem Dorfbefehlshaber erhalten wir spannende Einblicke in die lokale Kultur und die sozialen Strukturen dieser Gemeinschaft. Die „Soukala“ genannten Siedlungen bestehen aus mehreren Lehmhütten, die mit einer Mauer verbunden sind und werden meist im Familienverbund gegründet. In den Dörfern auf den Berggipfeln arbeiten die Frauen als Töpferinnen mit einer uralten Technik ohne Töpferscheibe, während die Männer als Schmiede das Eisen mit schweren Steinen anstatt mit Hammer und Amboss bearbeiten. Eine Technik, die noch aus der frühen Eisenzeit stammt.

Übernachtung: Hotel Kara (F/M/A)

Tag 6: Die Lehmburgen der Tamberma

Die Tamberma haben sich aus Gründen der Selbstverteidigung jahrhundertlang im Herzen des Atakora-Gebirges in Sicherheit gebracht, einem so schwer zugänglichen Gebiet, dass sie vor jedem Angriff, insbesondere vor Sklavenhändlern fliehen konnten. Anthropologen zufolge sind sie eng mit den Dogon in Mali verwandt, mit denen sie die Treue zu ihrer traditionellen Religion teilen. Ihr starker traditioneller Glaube wird durch die großen, phallusförmigen Schreine an den Hauseingängen bezeugt. Diese befestigten Behausungen, die mittelalterlichen Burgen ähneln, zählen zu den schönsten Beispielen alter afrikanischer Architektur. Ihr Stil beeindruckte Le Corbusier so sehr, dass er von „skulpturaler Architektur“ sprach. Tatsächlich werden die Häuser von Hand, Schicht für Schicht, errichtet, indem runde Lehmkugeln hinzugefügt und entsprechend dem Grundriss des Hauses geformt werden. Eine Art sinnliche Geste, die Kraft, Sorgfalt und Schönheit vereint. Mit der Erlaubnis der Bewohner betreten wir ihre Häuser, um ihre Lebensweise besser zu verstehen. Anschließend fahren wir wieder zurück nach Kara.

Übernachtung: Hotel Kara (F/M/A)

Tag 7: Begegnungen im Fulani-Dorf und im Taneka-Tal

Unsere heutige Route führt uns zu alten Taneka-Dörfern, die sich auf dem gleichnamigen Berg („Taneka“) befinden. Die Dörfer bestehen aus Rundhäusern mit Kegeldach, das oben von einem Terrakottatopf geschützt wird. Im oberen Teil des Dorfes leben die jungen Initianten und die Fetischpriester, die sich nur mit einem Ziegenfell bedecken und stets eine lange Pfeife bei sich tragen. Diese Volksgruppe lebt seit Jahrhunderten an dieser Stätte. Tatsächlich scheint es, als ob die ersten Bewohner (kabyenischer Herkunft) im 9. Jahrhundert auf den Berg zogen. Seitdem haben sich andere Bevölkerungsgruppen angeschlossen und so eine Art Schmelztiegel gebildet. Obwohl jede Gruppe ihre eigenen Kulte und Initiationsriten bewahrt hat, haben sie gemeinsame religiöse und politische Institutionen geschaffen.

Übernachtung: Hotel Jeco (F/M/A)

Tag 8: Könige, Masken und Geschichte in Abomey

Wir beginnen den Tag mit einem Spaziergang durch Dassa-Zoumé, wo wir mehr über die lokale Kultur und die Bedeutung der Egun-Masken erfahren. Diese symbolisieren die Verbindung zu den Ahnen und sind ein wichtiger Bestandteil ritueller Zeremonien. Anschließend fahren wir weiter nach Abomey, der ehemaligen Hauptstadt des Königreichs Dahomey. Dort besuchen wir das historische Königspalast-Museum, das eindrucksvoll die Geschichte und Machtstrukturen der Fon-Könige dokumentiert. Am Abend erleben wir eine traditionelle Gelede-Tanzaufführung – ein farbenfrohes Ritual, das soziale Themen mit Maskentanz und Musik verbindet.

Übernachtung: Hotel Sun City (F/M/A)

Tag 9: Leben auf Stelzen und moderne Kunst am Wasser

Wir verlassen Abomey und fahren zur berühmten Stelzensiedlung Ganvié im Nokoué-See. Mit einem Boot gleiten wir durch die Kanäle dieses einzigartigen Dorfes, das vollständig auf Stelzen erbaut ist und seit Jahrhunderten vom Fischfang lebt. Anschließend setzen wir unsere Reise fort nach Ouidah, einer Stadt mit bewegender Geschichte. Dort besuchen wir die Zinsou-Stiftung, die moderne afrikanische Kunst präsentiert und einen spannenden Kontrast zur historischen Umgebung bietet.

Übernachtung: Hotel Casa del Papa (F/M/A)

Tag 10: Auf den Spuren des Voodoo und der Geschichte Ouidahs

Wir widmen den Tag der bewegenden Geschichte und spirituellen Tiefe Ouidahs. Wir besuchen den Python-Tempel, ein Ort lebendiger Voodoo-Praxis, und das Museum im ehemaligen portugiesischen Fort, das die koloniale Vergangenheit der Region dokumentiert. Anschließend folgen wir der „Route des Esclaves“ bis zum „Tor ohne Wiederkehr“ – ein Mahnmal für die Opfer des transatlantischen Sklavenhandels. Diese Stationen verbinden Spiritualität, Erinnerung und kulturelle Identität auf eindrucksvolle Weise.

Übernachtung: Hotel Casa del Papa (F/M/A)

- Die Kabye und Tamberma-Kultur
- Maskentänze und Rituale der Ahnen
- Das Stelzendorf Ganvié
- Tanekas Fetischpriester
- Voodoo-Zeremonie

Inklusivleistungen

- Privat Reise
- alle Übernachtungen wie im Reiseplan beschrieben oder gleichwertig
- Verpflegung laut Reiseplan (F=Frühstück / M=Mittagessen/Picknick / A=Abendessen)
- alle Eintritte & Aktivitäten laut Reiseplan
- lokaler englischsprachiger Reiseführer
- alle Transportleistungen ab / bis Flughafen Lomé
- Reisesicherungsschein
- Kompensation aller CO2-Emissionen

Zusätzliche Entgelte / nicht enthalten:

- internationale Flüge
- Visa-Gebühren
- Dinge des persönlichen Bedarfs
- nicht genannte Mahlzeiten & Getränke
- Trinkgelder
- zusätzliche & optionale Aktivitäten
- eventuelle Preiserhöhungen (s. AGB §5)
- Reiseversicherung

Flug

Die Kosten für internationale Flüge sind nicht im Reisepreis enthalten. Sie möchten aber ein Angebot inklusive der Flüge? Dann notieren Sie dies bitte im Anfrageformular und geben Ihren gewünschten Abflughafen an. Sie erhalten dann ein unverbindliches und tagesaktuelles Angebot. Bitte beachten Sie, dass die Flugpreise stark schwanken und sich täglich ändern können.

Nachhaltigkeit

Auf einer Reise in Togo inkl. Flug haben Sie eine durchschnittliche Klimawirkung von etwa 3.607 kg CO2 pro Person, darin sind neben dem reinen CO2 auch weitere Emissionen integriert. Die Kompensation dieser Menge in Zusammenarbeit mit Atmosfair ist bereits in den Reiseleistungen enthalten. Den Anteil des Landprogramms berechnen wir dabei pauschal mit 1430 kg CO2, aufgrund der unterschiedlichsten Einflüsse auf die Klimawirkung während Ihrer Reise sind Individualwerte kaum zu messen. Mehr Infos zur Nachhaltigkeit bei Akwaba Afrika gibt es [hier](#).

Tag 11: Voodoo-Ritual und Abschied von Westafrika

Zum Abschluss unserer Reise nehmen wir an einer Voodoo-Zeremonie in einem Dorf bei Ouidah teil. Wir erleben, wie diese spirituelle Praxis das kulturelle Leben in Benin bis heute prägt und tief mit der Gemeinschaft verwurzelt ist. Anschließend fahren wir zurück nach Lomé. Je nach Abflugzeit bleibt noch Zeit für letzte Einkäufe oder einen Spaziergang am Strand, bevor wir uns von Westafrika verabschieden. Am Abend werden Sie dann rechtzeitig von uns zum Flughafen gebracht und wir wünschen Ihnen eine angenehme Heimreise!

(F/M/-)

Ende der Reise

Preise Privatreisen**2026**

Saison	2 Personen	3 Personen	4 Personen	EZ-Zuschlag
01.01.-31.12.	4.730,-	3990,-	3390,-	410,-

- privat geführte Reise
- abreise täglich möglich
- alle Preise verstehen sich in € pro Person